

# Niederlande testen legalen Cannabisverkauf

**Den Haag.** Die Niederlande starten im Dezember ein Experiment zum Verkauf von legal angebaute Cannabis. Coffeeshops in den Städten Breda und Tilburg können ab dem 15. Dezember legal angebaute Drogen verkaufen, wie die Regierung am Freitag mitteilte. Das Pilotprojekt wurde schon 2019 angekündigt, aber immer wieder verschoben. Nun hat Den Haag grünes Licht gegeben, weil bald zwei weitere Züchter bereit für die Belieferung der teilnehmenden Coffeeshops sind.

Cannabis ist in den Niederlanden eigentlich verboten, der Besitz kleiner Mengen wurde 1976 aber entkriminalisiert. In Coffeeshops darf Cannabis auch verkauft werden. Weil Anbau und Handel im großen Stil aber weiter verboten sind, sind die Coffeeshopbesitzer gezwungen, ihren Bedarf bei illegalen Händlern zu decken, die oft der organisierten Kriminalität zuzurechnen sind.

Während des Experiments können die Coffeeshops in Breda und Tilburg im Süden der Niederlande nun erstmals »sowohl legal angebaute als auch entkriminalisierte Produkte anbieten«, wie die Regierung betonte. Die Testphase wird überwacht, ausgewertet - und bei einer »ernsten Gefahr für die öffentliche Ordnung oder Sicherheit frühzeitig gestoppt«. Wenn alles gut läuft, soll das Pilotprojekt auf weitere Städte und Kommunen ausgeweitet werden.

Insgesamt gibt es in den Niederlanden Land 564 Coffeeshops, die meisten davon in Amsterdam. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/459767.drogenpolitik-niederlande-testen-legalen-cannabisverkauf.html>*